

WIE SIEHT DAS STUDIUM AUS?

Module	SWS CP im Semester ¹			
	1.	2.	3.	4.
Advanced CAD - Advanced CAD	4 5			
Computer Aided Engineering I - Höhere Finite Elemente Methoden	4 5			
Computer Aided Engineering II - Höhere Strömungslehre, Advanced Computational Fluid Dynamics	4 5			
Computer Aided Engineering III - Mehrkörpersimulation	4 5			
Industrial Engineering - Advanced Production Management - Qualitätsmanagement und Fertigungsmesstechnik		4 5		
Produktionsplanung und Unternehmensreporting - Big Data, neue Datenbanken und Unternehmensreporting; ERP/PLM/PDM		4 5		
Reverse Engineering - Optisches Scannen, Flächenrückführung und Rapid Prototyping		4 5		
Virtuelle Fabrik - Fabrikplanung		4 5		
Fachübergreifende Qualifikationen - Advanced Project Management - Personalführung			4 5	
Konstruktionsprojekt - Konstruktionsmanagement - Konstruktionsprojekt			5 8	
Produktionsprojekt - Produktionsprojekt			4 7	
Master Thesis - Master-Arbeit				30 CP
Summe			90 CP	

¹ SWS = Semesterwochenstunden; CP = Credit Points bzw. Leistungspunkte

Detaillierte Informationen zum Studienprogramm finden Sie im Curriculum und Modulhandbuch auf der Webseite des Studiengangs: hs-rm.de/bis-pdm

WEN KANN ICH KONTAKTIEREN?

Hochschule RheinMain
Wiesbaden Rüsselsheim
www.hs-rm.de

i-Punkt

Erstanlaufstelle für allgemeine Informationen und Terminvereinbarungen mit der Zentralen Studienberatung
Campus Kurt-Schumacher-Ring 18, 65197 Wiesbaden

T +49 611 9495-1555
Kontaktformular: www.hs-rm.de/kontakt-ipunkt

Öffnungszeiten:

Mo. – Do. 9:00 – 15:00 Uhr
Fr. 9:00 – 13:00 Uhr

Zentrale Studienberatung

Beratung zu Studium, Studienwahl und -bewerbung
www.hs-rm.de/studienberatung

Beratungszeiten mit Terminvereinbarung:

Mi. 14:00 – 17:00 Uhr
Do. 9:00 – 12:00 Uhr

Studienberaterin:

Dipl.-Päd. Marlene Schulz

Online-Beratungsportal:

<https://studienberatung-online-hs-rm.de>

Fachbereich Ingenieurwissenschaften

Hochschule RheinMain
Am Brückweg 26
65428 Rüsselsheim

Ansprechpartnerin für den Studiengang:

Dipl.-Päd. Simone Diel
T +49 6142 898-4382
www.hs-rm.de/bis-pdm

Inhaltliche Fragen zum Studiengang:

Studiengangsleitung
Prof. Dr.-Ing. Karlheinz Sossenheimer
T +49 6142 898-4381
karlheinz.sossenheimer@hs-rm.de

Stand: 12.01.2021



BERUFSBEGLEITENDES INGENIEURSTUDIUM PRODUCT DEVELOPMENT AND MANUFACTURING (BIS-PD&M)

Master of Engineering (M.Eng.)



WORUM GEHT'S?

Ziel des berufsbegleitenden Ingenieurstudiums Product Development and Manufacturing (BIS-PD&M) ist die fundierte Zusatzqualifikation in den Bereichen Konstruktion, Produktion und Industrie 4.0. Diese ist eng mit beruflichen Aufgaben verknüpft und beinhaltet vertiefte Kenntnisse in der Anwendung der Computertechniken in maschinenbaulich orientierten Ingenieurleistungsfeldern. Die Bereiche Konstruktion mit CAD, Analyse und Simulation sowie Fertigung, Produktionsplanung und -steuerung sind Schwerpunkte des Studiums. Dabei stehen der Integrationsgedanke im Sinne des Zusammenwirkens aller betrieblichen Bereiche und die optimale Rechnerunterstützung aller Aktivitäten im Vordergrund.

Ausgangspunkt der Überlegungen zur Einrichtung des Studiengangs ist die Erkenntnis, dass die Anforderungen an die Qualifikation der Mitarbeiter*innen, besonders in den technischen Arbeitsfeldern Entwicklung, Konstruktion oder Produktion, immer größer werden. Die Kenntnisse auf dem Gebiet des sehr vielfältigen und vielgestaltigen Rechnereinsatzes sind bei vielen Ingenieur*innen nur partiell vorhanden. Sie müssen heute mit Computern und Programmsystemen umgehen und arbeiten, mit denen Sie während Ihres Studiums nicht in Berührung gekommen sind.

Die Studienorganisation sieht vor:

- Präsenzveranstaltungen freitagnachmittags sowie ganztägig samstags im 1. und 2. Semester,
- Projektorientiertes 3. Semester mit Präsenzveranstaltungen zur Bearbeitung eines Konstruktions- und Produktionsprojektes und
- Master Thesis im 4. Semester.

Studienort	Campus Rüsselsheim
Regelstudienzeit	4 Semester, berufsbegleitend
Hauptunterrichtssprache	Deutsch
Studienbeginn	Winter- und Sommersemester
Mobilitätsfenster	Semester 3 bzw. 4 eignet sich für ein Auslandsstudiensemester

WAS BRAUCHE ICH?

Zielgruppe des Masterstudiums sind im Beruf stehende Ingenieur*innen des Maschinenbaus, der Feinwerktechnik, Verfahrenstechnik oder einer anderen technischen Fachrichtung einschließlich Wirtschaftsingenieurwesen. Dem besonderen Profil eines berufsbegleitenden Studiengangs entsprechend, wird das Bestehen eines Arbeitsverhältnisses in einem ingenieursorientierten Beruf erwartet. Über besonders begründete Ausnahmefälle (z. B. aufgrund eines Arbeitsplatzwechsels) entscheidet der Zulassungsausschuss aufgrund eigener Sachkunde.



Bewerber*innen benötigen einen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss aus einem der o. g. Bereiche. Bei einem Bachelorabschluss sollte dieser in der Regel 210 Credit Points umfassen. Das grundständige Studium muss mit einer Gesamtnote von mindestens 2,0 abgeschlossen sein.

Bei einem ersten berufsqualifizierenden Studienabschluss mit weniger als 210 Credit Points kann eine Zulassung unter dem Vorbehalt erfolgen, dass die fehlenden Vorkenntnisse durch das erfolgreiche Absolvieren von Brückenkursen oder Modulen aus den Angeboten des Fachbereichs Ingenieurwissenschaften innerhalb der ersten beiden Semester ausgeglichen werden.

Von Bewerber*innen mit einer Gesamtnote schlechter als 2,0 im ersten berufsqualifizierenden Abschluss, ist die besondere fachliche Qualifikation in den Bewerbungsunterlagen nachzuweisen. Über die Zulassung entscheidet der Prüfungsausschuss. Kriterien hierbei sind:

- Besondere fachliche Qualifikation außerhalb des Bachelorstudiums,
- Schwerpunktsetzungen und besondere Vertiefungen oder Projektarbeiten mit Bezug zum Masterstudiengang aus dem Bachelorstudium oder der Bachelor Thesis,
- besondere Praxiszeiten mit Bezug zum Masterstudiengang,
- besondere Berufserfahrungen oder Auslandserfahrungen mit Bezügen zum Masterstudiengang.

WAS KANN ICH DAMIT MACHEN?

Produktionsplanung und -steuerung sowie Lifecycle Management sind genauso wie die Nutzung von Management-Informationssystemen entscheidende Faktoren für den Erfolg eines Unternehmens. Veränderungsprozesse zu gestalten und Organisationsstrukturen zu entwickeln, können ebenso reizvolle Aufgaben sein, wie die computerunterstützte Prozessplanung und Fertigung oder das Qualitätsmanagement.

WIE KANN ICH MICH BEWERBEN?

Eine Einschreibung ist zum Winter- und Sommersemester möglich.

Die entsprechenden Informationen und Termine finden Sie auf unserer Webseite: www.hs-rm.de/bewerbung

Die Kontaktdaten des Studienbüros finden Sie unter: www.hs-rm.de/studienbuero